

Sicherheitsinformationen
BAVARIA Enteisungsleiter 991



Hinweis

Diese Sicherheitsinformationen dienen der sicheren Verwendung des Produktes. Bitte lesen Sie diese vor Gebrauch aus Gründen der Sicherheit gut durch und bewahren Sie sie für künftiges Nachlesen für alle Anwender zugänglich auf. Bei Weitergabe des Produktes sind diese Sicherheitsinformationen mitzugeben.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Enteisungsleiter wird bestimmungsgemäß als Anlegeleiter mit Podest verwendet, um LKW-Dächer bzw. -aufbauten von Eis und Schnee zu befreien. Die Enteisungsleiter kann auf der Teleskopleiterseite als Stehleiter bis zu einer Stehhöhe von 1,34 m (Reichhöhe 3,34 m) verwendet werden. Beachten Sie bei allen Arbeiten die geltenden Regeln der Technik, die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) sowie die Informationen, Regeln und Vorschrift der Berufsgenossenschaft.

Diese Leiter darf nur, wie in der Gebrauchs- und Bedienungsanleitung beschrieben, verwendet werden. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind, wird keine Haftung übernommen. Veränderungen an der Leiter, die nicht vom Hersteller autorisiert sind, führen zum Erlöschen der Garantie und Gewährleistung.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Es dürfen am Produkt keinerlei Veränderungen vorgenommen werden, welche die Funktion oder die Sicherheit beeinträchtigen.
- Es dürfen nur unbeschädigte Originalbauteile verwendet werden.
- Vor Gebrauch auf vollständigen und korrekten Aufbau achten.
- Die maximale Belastung von 150 kg darf nicht überschritten werden.
- Es darf sich maximal eine Person auf der Enteisungsleiter aufhalten.
- Der LKW darf nicht bewegt werden, solange die Enteisungsleiter angelegt ist.
- Die Enteisungsleiter darf nur benutzt werden, wenn diese ordnungsgemäß und vollständig aufgebaut ist.
- Die Enteisungsleiter muss auf einem ebenen, waagrechten und unbeweglichen Untergrund stehen.
- Beim Benutzen der Enteisungsleiter geeignete Schuhe tragen.
- Die Enteisungsleiter nicht zum Überstieg auf eine andere Ebene benutzen.
- Der Rückenschutz darf nicht als Rückenlehne verwendet werden.
- Seitliches Wegsteigen von der Enteisungsleiter ist unzulässig.
- Mit dem Gesicht zur Enteisungsleiter aufsteigen oder absteigen.

- Die Enteisungsleiter darf nur von Personen bestiegen werden, die unterwiesen und mit der Gebrauchs- und Bedienungsanleitung ausreichend vertraut sind.
- Es ist sicherzustellen, dass keine unbefugten Personen die Enteisungsleiter benutzen.
- Wenn die Enteisungsleiter als Stehleiter verwendet wird, muss der richtige Aufstellwinkel und die richtige Höhe eingestellt werden.
- Die Teile dürfen nicht in oder auf aggressiven Medien (z.B. feuchter Zementboden) gelagert werden.
- Erstickungsgefahr durch Verpackung.
- Leitern und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug.
- Bei der Benutzung dieser Leiter besteht grundsätzlich die Gefahr des Ab- bzw. Umstürzens. Dadurch können Personen verletzt und Gegenstände beschädigt werden.
- Alle Arbeiten mit und auf der Leiter sind so durchzuführen, dass diese Gefahren so gering wie möglich gehalten werden.
- Die Leiter ist nur für leichte Arbeiten von kurzer Dauer zu verwenden.
- Nicht zu lange ohne regelmäßige Unterbrechung auf der Leiter arbeiten. Müdigkeit gefährdet einen sicheren Gebrauch.
- Die Leiter muss für den jeweiligen Einsatz geeignet sein, und darf nur in vorgeschriebener Aufstellposition verwendet werden.
- Nur vorgesehene Trittflächen benutzen.
- Die Leiter bzw. Teile der Leiter dürfen nicht verändert werden.
- Auf sicheren Halt beim Arbeiten sowie beim Auf- und Abstieg ist zu achten.
- Die nationalen gültigen Bestimmungen und Vorschriften sind insbesondere bei professionellem Einsatz unbedingt zu beachten.
- Vermeiden Sie Beschädigungen der Leiter durch sachgemäßen Umgang mit der Leiter beim Aufstellen und Transport.
- Verwenden Sie nichtleitende Leitern für unvermeidliche Arbeiten an Teilen, die unter elektrischer Spannung stehen.
- Bewegen Sie die Leiter nicht, während jemand darauf steht.
- Beachten Sie bei Verwendung im Freien die Windkräfte.

